

AIROH



AWC 4

BREAK THE SILENCE

POWERED BY
INTERPHONE
stay in touch

BEDIENUNGSANLEITUNG

Inhaltsverzeichnis

1. EINLEITUNG

- 1.1 Produktdetails
- 1.2 Verpackungsinhalt

2. MONTAGE AM HELM

- 2.1 Montage der Haupteinheit

3. HAUPTFUNKTIONEN

4. KOPPLUNG MIT ANDEREN BLUETOOTH® GERÄTEN

- 4.1 Kopplung mit dem Haupttelefon / TFT-System
- 4.2 Kopplung mit einem zweiten Telefon
- 4.3 GPS-Kopplung
- 4.4 Erweiterte selektive Kopplung: Freisprechen oder A2DP Stereo
 - 4.4.1 Selektive Telefonkopplung – Freisprechprofil
 - 4.4.2 Medienkopplung – A2DP-Profil

5. TELEFONVERWENDUNG

- 5.1 Anrufe tätigen und annehmen
- 5.2 Google Assistant und Siri
- 5.3 Kurzwahl
 - 5.3.1 Verwendung gespeicherter Kurzwahl-Nummern

6. MUSIK

- 6.1 Wiedergabe/Pause von Musik über Bluetooth®-Geräte
- 6.2 Musik teilen

7. INTERCOM BLUETOOTH®

- 7.1 Intercom-Kopplung
- 7.2 Zwei-Wege-Intercom-Gespräch
- 7.3 Mehrparteien-Intercom-Konferenz
 - 7.3.1 Start einer 3-Wege-Konferenz
 - 7.3.2 Start einer 4-Wege-Konferenz
 - 7.3.3 Beenden der Gruppen-Intercom
- 7.4 Telefonkonferenz mit Intercom-Nutzer (mit aktivierten „Advanced Features“ über App oder Device Manager)
- 7.5 Group Intercom
- 7.6 Kopplung mit älteren Serien
- 7.7 Anycom

3.

3.

3.

4.

4.

5.

5.

5.

6.

6.

6.

6.

6.

6.

7.

7.

7.

7.

7.

8.

8.

8.

8.

8.

9.

10.

10.

10.

10.

10.

11.

11.

12.

12.

8. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWARE UPDATES

- 8.1 Priorität der Funktionen
- 8.2 Firmware-Updates

9. KONFIGURATION UND EINSTELLUNGEN

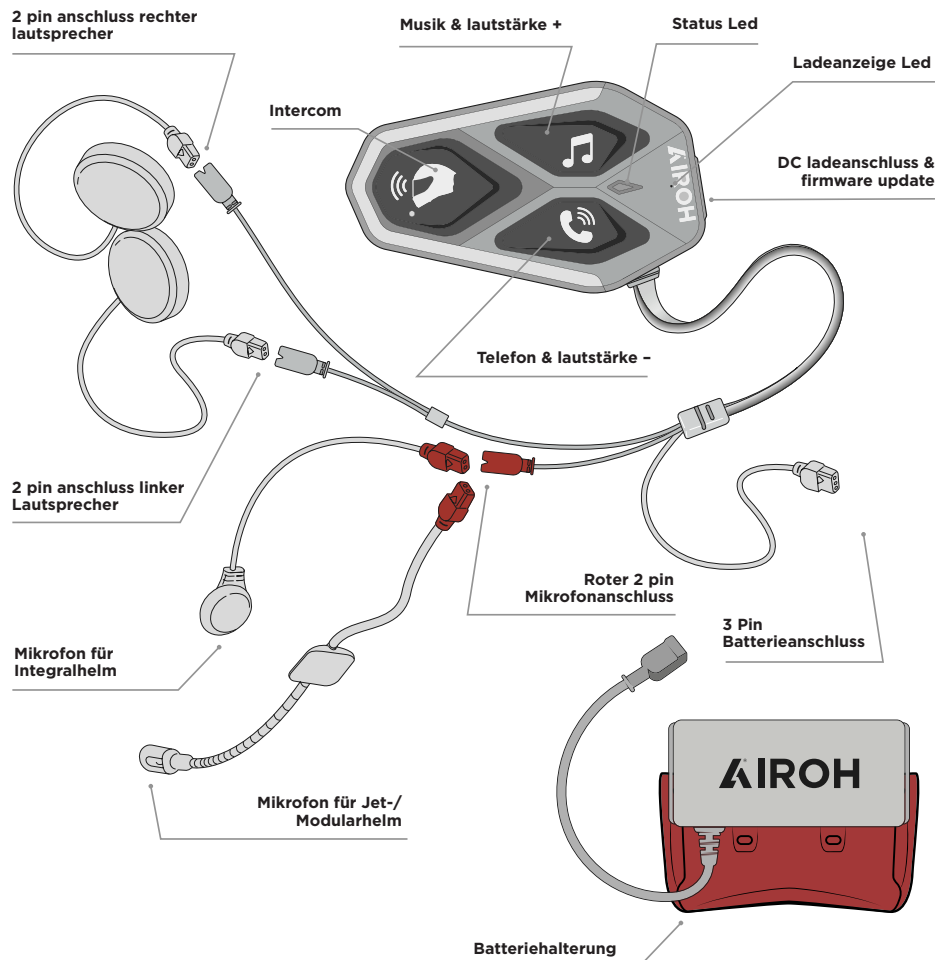
- 9.1 Intercom-Konfiguration
 - 9.1.1 Alle Kopplungen löschen
 - 9.2 Intercom-Einstellungen
 - 9.2.1 Kurzwahl
 - 9.2.2 Gerätesprache
 - 9.2.3 Audio-Equalizer (Standard: deaktiviert)
 - 9.2.4 VOX-Telefon (Standard: aktiviert)
 - 9.2.5 VOX-Intercom (Standard: deaktiviert)
 - 9.2.6 VOX-Empfindlichkeit (Standard: 3)
 - 9.2.7 Bluetooth® Intercom Audio Multitasking (Standard: deaktiviert)
 - 9.2.8 Audio-Overlay-Empfindlichkeit (Standard: 3)
 - 9.2.9 Lautstärkeverwaltung für überlagertes Audio (Standard: deaktiviert)
 - 9.2.10 HD-Intercom (Standard: aktiviert)
 - 9.2.11 HD Voice (Standard: aktiviert)
 - 9.2.12 Intelligente Lautstärkeregelung (Standard: deaktiviert)
 - 9.2.13 Sidetone (Standard: deaktiviert)
 - 9.2.14 Sprachansagen (Standard: aktiviert)
 - 9.2.15 Advanced Noise Control™ (Standard: aktiviert)

10. FEHLERBEHEBUNG

- 10.1 Fehler-Reset
- 10.2 Werksreset

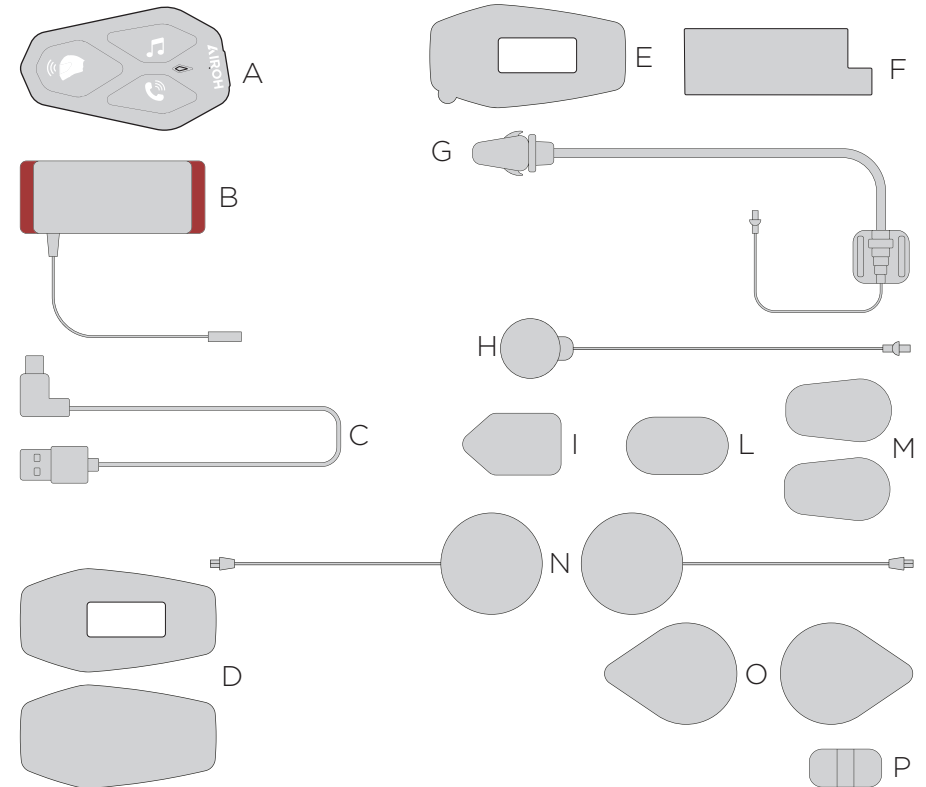
1. Einleitung

1.1 Produktdetails



ÜBERPRÜFEN SIE SOFTWARE-UPDATES AUF DER WEBSITE
www.interphone.com

1.2 Verpackungsinhalt

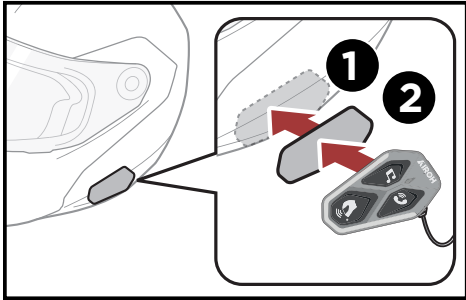


- A) Haupteinheit
- B) Batterie mit Batteriebefestigung
- C) USB-C Daten-/Ladekabel
- D) Klettverschluss für Haupteinheit
- E) Doppelseitiges Klebeband für Haupteinheit
- F) Doppelseitiges Klebeband für Batteriebefestigung
- G) Mikrofon für Jet-/Modularhelm
- H) Mikrofon für Integralhelm
- I) Klettverschluss für Mikrofon Jet-/Modularhelm
- L) Klettverschluss für Mikrofon Integralhelm
- M) Mikrofonschutz aus Schaumstoff
- N) Kopfhörer
- O) Klettverschluss für Kopfhörer
- P) Halterung für Mikrofon mit Bügel

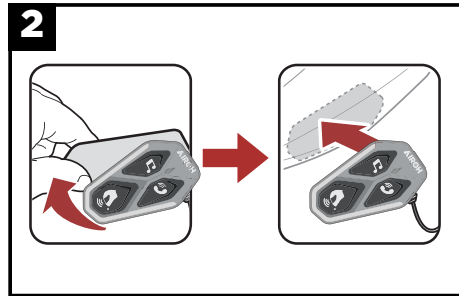
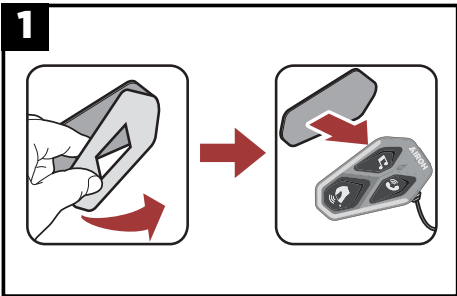
2. Montage am helm

2.1 Montage der haupteinheit

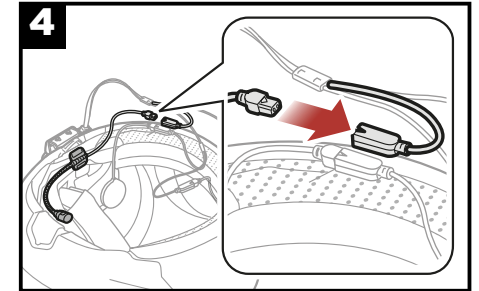
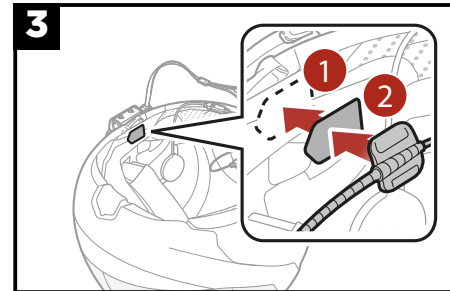
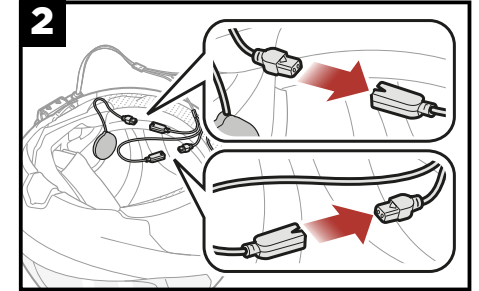
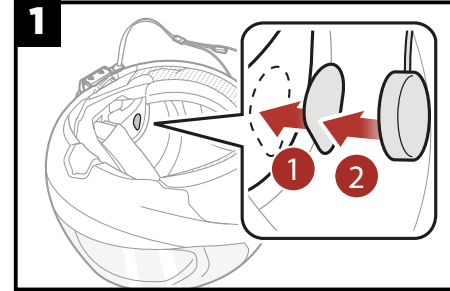
Anbringen der haupteinheit mit klettverschluss



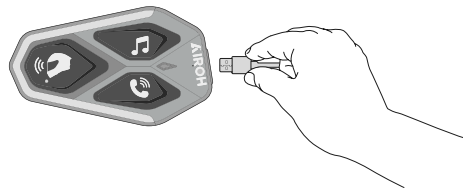
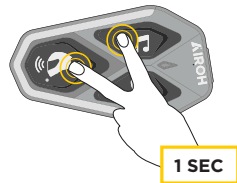
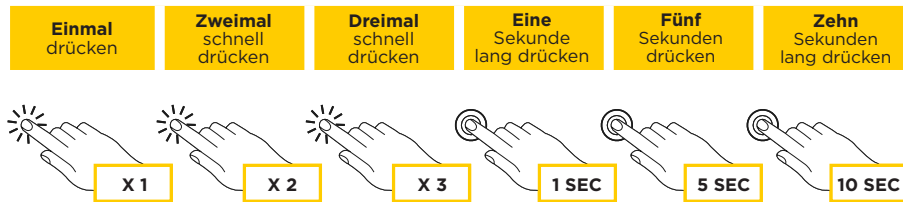
Anbringen der haupteinheit mit doppelseitigem klebeband



Einbau der lautsprecher und des mikrofans



3. Hauptfunktionen



Hinweise:

- AWC 4 unterstützt Schnellladen über USB-C. 30 Minuten Ladezeit ermöglichen bis zu 6 Stunden Gesprächszeit.
- Es kann ein USB-Ladegerät beliebiger Marke verwendet werden, sofern es von FCC, CE, IC oder einer anderen lokal anerkannten Stelle zertifiziert ist.
- AWC 4 ist nur mit Geräten kompatibel, die mit 5 V USB-Stromversorgung betrieben werden.

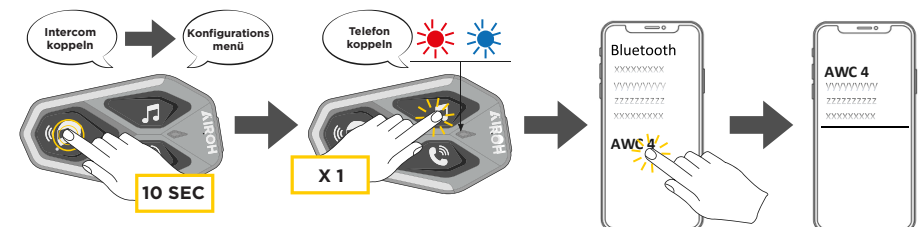
4. Kopplung mit anderen Bluetooth® geräten

AWC 4 kann mit verschiedenen Bluetooth®-Geräten gekoppelt werden. Dieser Vorgang muss nur einmal durchgeführt werden. Anschließend erkennt das Intercom automatisch die zuvor gekoppelten Geräte. AWC 4 kann mit bis zu drei weiteren AWC Einheiten gekoppelt werden. AWC 4 kann mit einer weiteren AWC-Einheit gekoppelt werden. AWC 4 kann mit Bluetooth®-Geräten wie Mobiltelefonen, GPS-Geräten, MP3-Playern und den Multimediasystemen führender Motorradhersteller verbunden werden.

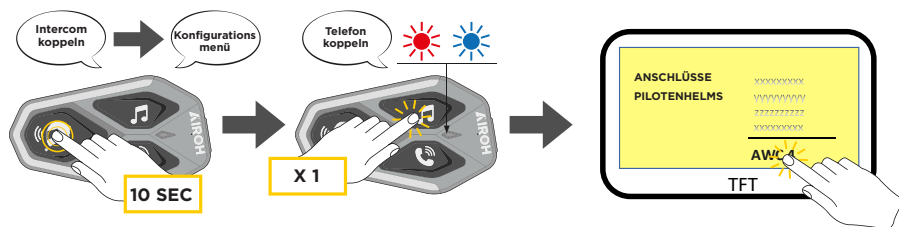
4.1 Kopplung mit dem Haupttelefon / TFT-System

1. Bluetooth®-Funktion am Telefon aktivieren (siehe Gerätehandbuch).
2. Bei eingeschaltetem AWC 4 den Konfigurationsmodus starten, indem die Ein-/Aus-Taste 10 Sekunden gedrückt wird. Den Knopf nicht loslassen, bevor die LED blau leuchtet.
3. Einmal die MUSIK-Taste drücken, um den Kopplungsmodus für das Haupttelefon zu starten.
4. Bluetooth®-Gerätesuche auf dem Telefon starten.
5. Nach einigen Sekunden erscheint „AWC 4 vx.x“ – auswählen.
6. Falls ein PIN verlangt wird, „0000“ eingeben (viermal Null).
7. Sprachansage bestätigt erfolgreiche Kopplung.
8. Falls Zugriff auf das Adressbuch verlangt wird, bitte bestätigen.

Haupttelefon koppeln (bei eingeschalteter Fernbedienung)



Die TFT-Multimedia-Systeme der Motorräder müssen als erstes miteinander gekoppelt werden.



Hinweis: Bei ausgeschaltetem Gerät gleichzeitig die MUSIK-Taste und die zentrale EIN-/AUS-Taste gedrückt halten, bis die LED rot/blau blinkt.

Das Haupttelefon hat Vorrang gegenüber dem zweiten Telefon bei gleichzeitigem Anruf.

4.2 Kopplung mit einem zweiten telefon

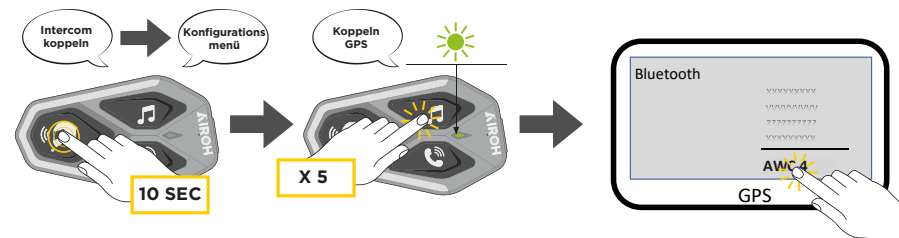
1. Bluetooth®-Funktion am zweiten Telefon aktivieren.
2. Bei eingeschaltetem AWC 4 die Ein-/Aus-Taste 10 Sekunden gedrückt halten, bis die LED blau leuchtet.
3. Zweimal die MUSIK-Taste drücken, um den Kopplungsmodus für das zweite Telefon zu starten.
4. Bluetooth®-Gerätesuche auf dem Telefon starten.
5. AWC 4 vx.x“ auswählen.
6. PIN „0000“ eingeben, falls erforderlich.
7. Sprachansage bestätigt erfolgreiche Kopplung.
8. Zugriff auf das Adressbuch bestätigen, falls gefragt.

4.3 GPS kopplung

1. Bluetooth®-Funktion am GPS-Gerät aktivieren.
2. AWC 4 einschalten und für 10 Sekunden die Ein-/Aus-Taste drücken, bis die LED blau leuchtet.
3. Fünfmal die MUSIK-Taste drücken, um den GPS-Kopplungsmodus zu starten.
4. Bluetooth®-Suche auf dem GPS-Gerät starten.
5. AWC 4 vx.x auswählen.

6. Falls PIN abgefragt wird, „0000“ eingeben.
7. Sprachansage bestätigt die erfolgreiche Kopplung.
8. Zugriff auf das Adressbuch bestätigen, falls verlangt.

Die TFT-Multimedia-Systeme der Motorräder müssen als erstes miteinander gekoppelt werden.



4.4 Erweiterte selektive kopplung: freisprechen oder A2DP-Stereo

Telefonkopplung ermöglicht zwei Bluetooth®-Profile: Freisprechen (HFP) oder Stereo-Audio (A2DP). Mit erweiterter selektiver Kopplung können Profile getrennt werden, um zwei verschiedene Geräte zu verbinden.

4.4.1 Selektive telefonkopplung - freisprechprofil

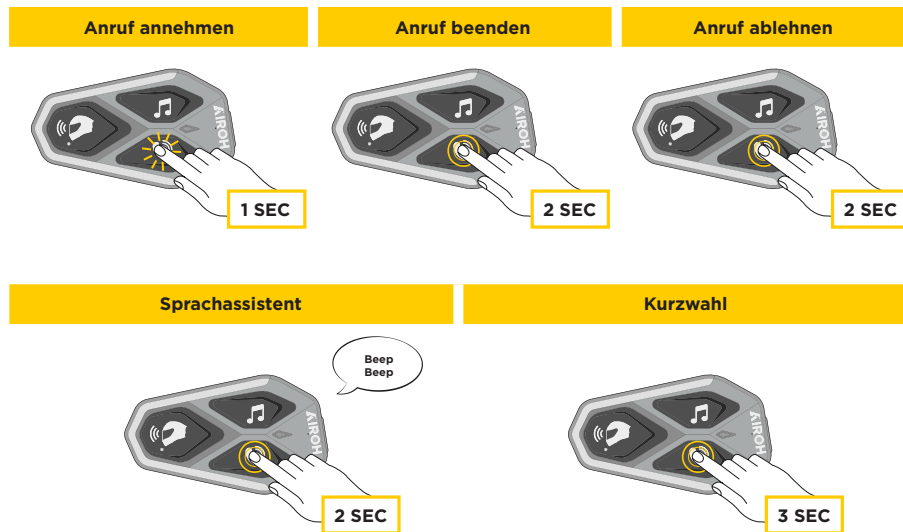
Im Konfigurationsmenü „Selektive Telefonkopplung“ auswählen.

4.4.2 Medienkopplung - A2DP profil

Im Konfigurationsmenü „Medienkopplung“ auswählen.

5. Telefonverwendung

5.1 Anrufe tätigen und annehmen



Hinweis: Bei aktivem GPS-Gerät sind Sprachanweisungen während eines Anrufs nicht hörbar.

5.2 Google Assistant und Siri

AWC 4 unterstützt den direkten Zugriff auf Google Assistant und Siri über Sprachbefehl oder durch 2 Sekunden langes Drücken der TELEFON-Taste. Der Assistent kann auch über das Mikrofon durch Sprachaktivierung ausgelöst werden, z. B. „Hey Siri“ oder „Hey Google“.

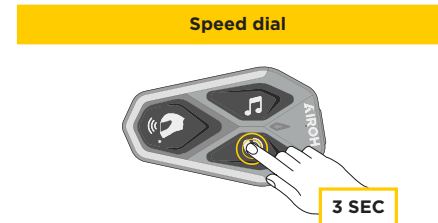


5.3 Kurzwahl

Bis zu 3 Telefonnummern können (im erweiterten Modus) gespeichert werden. Die Nummern werden über die UNITE APP oder den INTERPHONE Device Manager konfiguriert.

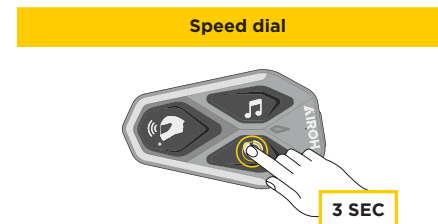
5.3.1 Verwendung gespeicherter Kurzwahlnummern

Kurzwahl aktivieren (im NORMALMODUS)

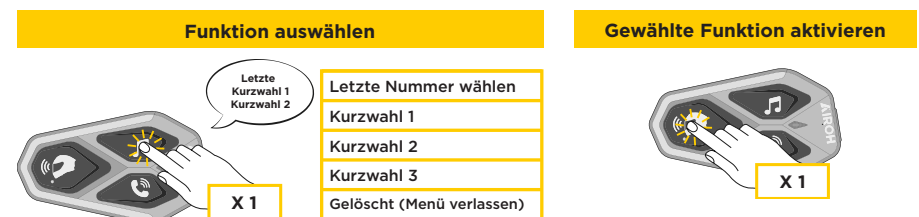


Anruffunktionen aktivieren (bei aktivierten „Advanced Features“ über App oder Device Manager)

1. Auf das Kurzwahlmenü zugreifen



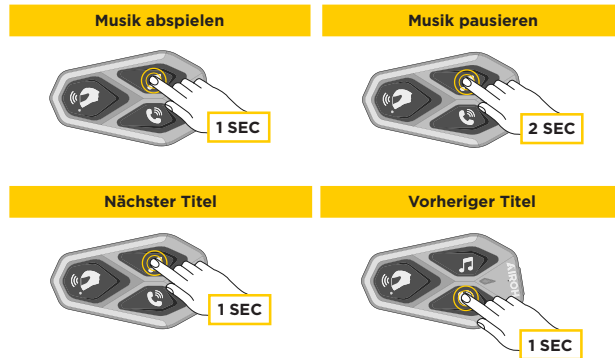
2. Navigation durch das Menü, navigieren Sie durch die Menüpunkte wie im folgenden Schema dargestellt, indem Sie die Tasten MUSIK oder TELEFON verwenden. Drücken Sie die mittlere Taste, um den gewünschten Menüpunkt auszuwählen.



6. Musik

6.1 Wiedergabe/Pause von musik über Bluetooth® geräte

AWC 4 kann Musik von Bluetooth® fähigen Geräten (Smartphones, MP3-Player, TFT Systeme usw.) wiedergeben, die das A2DP Profil unterstützen. Zum Abspielen von Musik müssen die Geräte mit dem AWC 4 gekoppelt sein.



6.2 Musik teilen

Während eines Zwei wege Intercom gesprächs können sie die vom Telefon empfangene musik mit einer anderen AWC 4 einheit teilen. Beide Einheiten können die Musikwiedergabe steuern, z. B. zum nächsten oder vorherigen Titel springen.

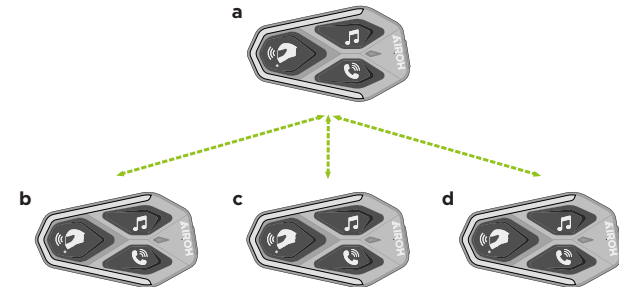
Hinweis: Musik teilen kann nicht gleichzeitig mit einem Intercom-Gespräch aktiviert werden. Um das Teilen zu starten/stoppen, beginnen Sie zuerst das Intercom-Gespräch und drücken Sie dann die TELEFON-Taste für 3 Sekunden.



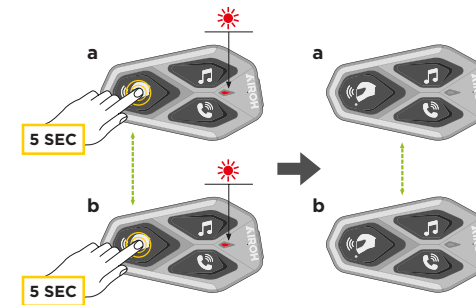
7. Intercom Bluetooth®

7.1 Intercom kopplung

AWC 4 kann mit bis zu drei weiteren AWC (oder Sena) Einheiten gekoppelt werden, wie im folgenden Schema dargestellt.

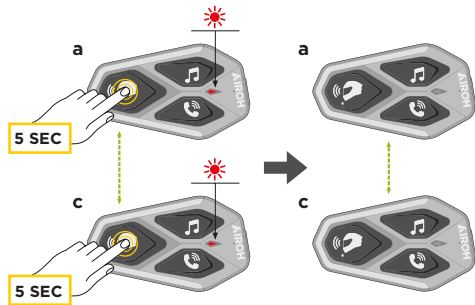


AWC 4 kann mit einer anderen AWC (oder Sena-)Einheit gekoppelt werden. Die Kopplung ist nur beim ersten Mal erforderlich anschließend erkennen sich die Geräte automatisch.

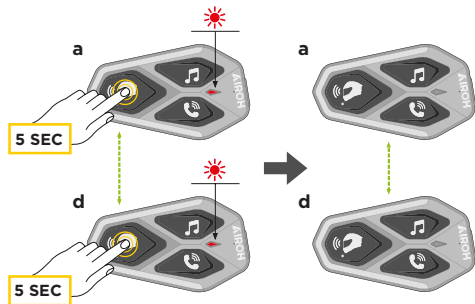


1. Halten Sie die mittlere Taste (Intercom) an den beiden Geräten A und B für 5 Sekunden gedrückt, bis die Sprachansage „Intercom-Kopplung“ ertönt. Das rot blinkende Licht zeigt, dass das Gerät nun sichtbar ist. Nach wenigen Sekunden sind die Einheiten gekoppelt, und die Intercom-Kommunikation startet. Die LED blinkt doppelt BLAU.

2. Wiederholen Sie den Vorgang für Geräte A und C.



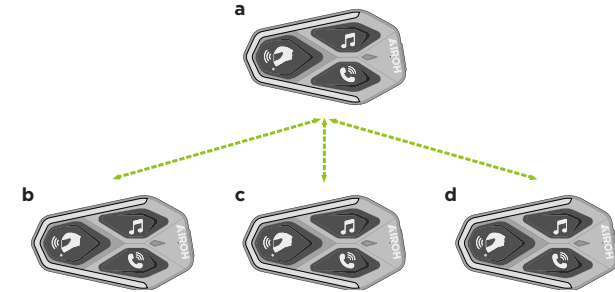
3. Wiederholen Sie ihn erneut für Geräte A und D.



7.2 Zwei wege intercom gespräch

Nach der Kopplung können Sie die Intercom-Kommunikation durch Drücken der INTERCOM-Taste (mittlere Taste) starten:

1. Einmal drücken, um Einheit D zu verbinden.



Start/Stop Intercom-Gespräch mit Einheit D



2. Zweimal drücken, um Einheit C zu verbinden.

Start/Stop Intercom-Gespräch mit Einheit C



3. Dreimal drücken, um Einheit B zu verbinden.

Start/Stop Intercom-Gespräch mit Einheit B

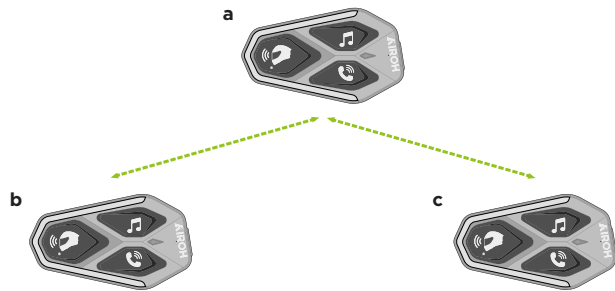


7.3 Mehrparteien intercom konferenz

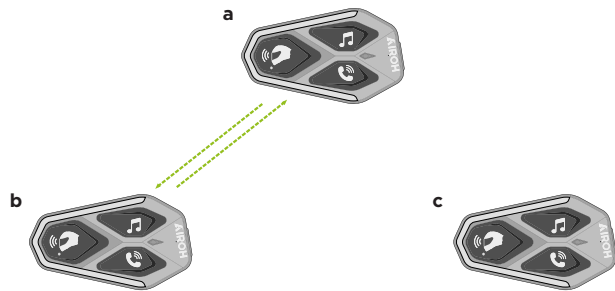
Sie können Konferenzgespräche mit bis zu drei weiteren Einheiten gleichzeitig führen. Während eines 3 oder 4 Wege Gesprächs wird die Verbindung zum Mobiltelefon vorübergehend unterbrochen und danach automatisch wiederhergestellt.

7.3.1 Start einer 3 wege konferenz

Benutzer (A) kann eine Konferenz mit zwei weiteren Freunden (B und C) starten, indem zwei Intercom-Verbindungen gleichzeitig aufgebaut werden:

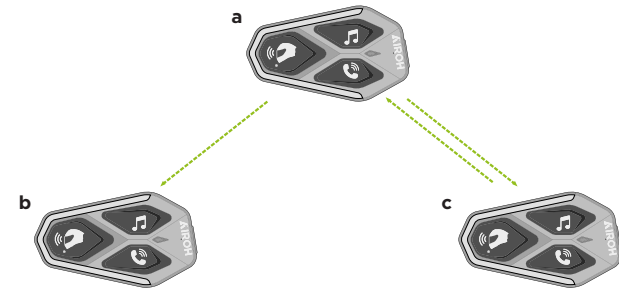


1. Intercom (A) mit (B) und (C) koppeln.



3. Gespräch mit einem der beiden starten, z. B. (A) ruft (B) an. Alternativ kann (B) (A) anrufen.

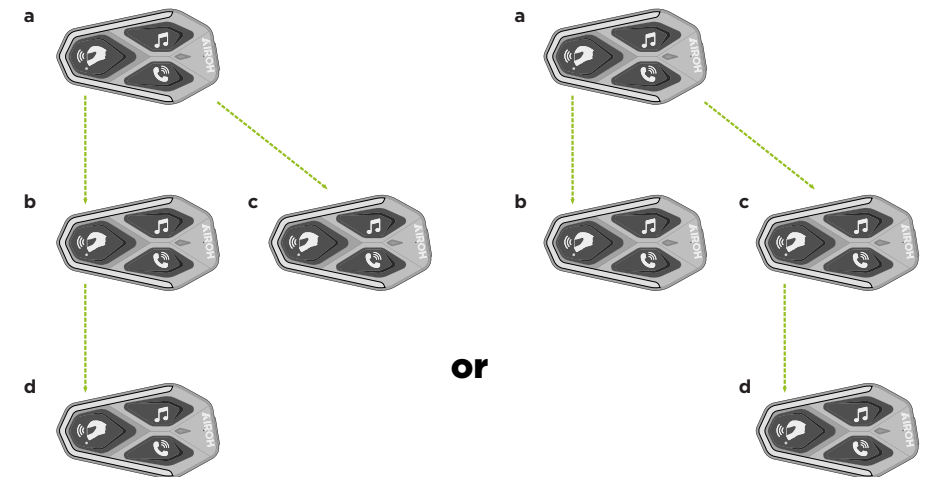
3. Danach kann (A) (C) verbinden, oder (C) ruft (A) an, um beizutreten.



4. A, B und C befinden sich nun in einer 3 Wege Intercom Konferenz.

7.3.2 Start einer 4 wege konferenz

Koppeln Sie die ersten drei Einheiten A, B, C wie in 8.3.1 beschrieben. Koppeln Sie dann D mit B oder C. Ein weiterer Teilnehmer (D) kann sich durch einen Intercom-Anruf an (B) oder (C) der Gruppe anschließen.



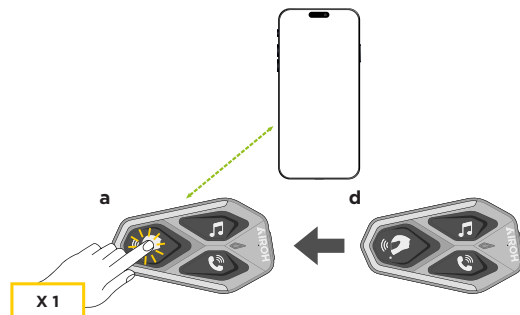
7.3.3 Beenden der gruppen intercom

Zum Beenden aller Intercom-Verbindungen halten Sie die mittlere Taste für 3 Sekunden gedrückt, bis ein akustisches Signal ertönt.

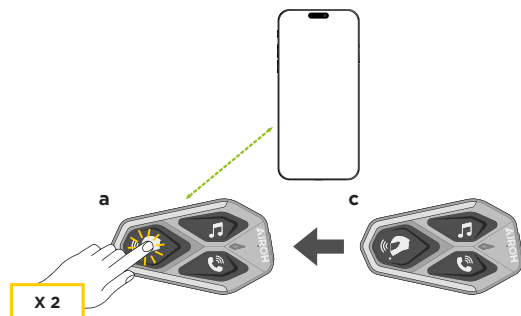
7.4 Telefonkonferenz mit Intercom-Nutzer (mit aktivierten „Advanced Features“ über App oder Device Manager)

Sie können einen Intercom-Nutzer zu einem laufenden Telefongespräch hinzufügen. Während des Anrufs drücken Sie die mittlere Taste einmal, zweimal oder dreimal, um eine vorher gekoppelte Einheit hinzuzufügen.

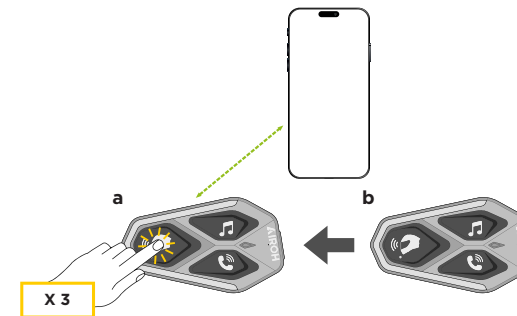
- Einmal drücken: um Einheit D hinzufügen



- Einmal drücken: um Einheit C hinzufügen



- Einmal drücken: um Einheit B hinzufügen

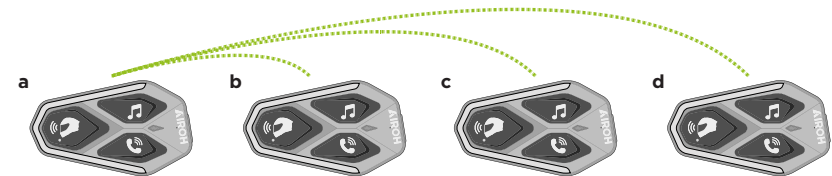


Erneutes Drücken trennt die Intercom-Einheit von der Telefonkonferenz. Zum Beenden des Telefons in der Konferenz die mittlere Taste 2 Sekunden gedrückt halten.

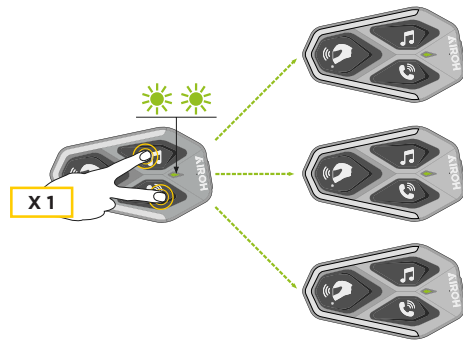
Hinweis: Bei eingehendem Intercom-Anruf während eines Telefonats ertönt ein doppelter hoher Signalton.

7.5 Group Intercom

Group Intercom ermöglicht das sofortige Starten einer 3 oder 4 wege Konferenz mit einer Haupteinheit und bis zu drei verbundenen Einheiten. Die Haupteinheit verwaltet und steuert die gesamte Konferenz.



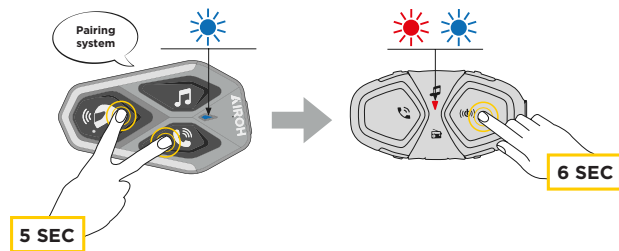
1. Koppeln Sie bis zu drei AWC 4 Einheiten, mit denen Sie eine Gruppenintercom führen möchten.
2. Drücken Sie gleichzeitig die Tasten MUSIK und TELEFON. Die LED blinkt grün, und die Sprachansage „Gruppen-Intercom“ ertönt.



3. Sobald alle verbunden sind, hören alle Teilnehmer: „Gruppen-Intercom verbunden“.
4. Zum Beenden: Halten Sie während Group Intercom die mittlere Taste 5 Sekunden gedrückt. Die Sprachansage „Gruppen-Intercom beendet“ ertönt.

7.6 Kopplung mit älteren Serien

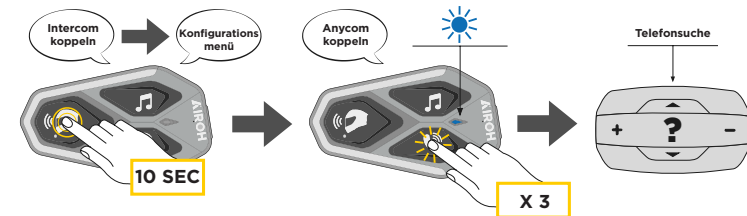
Zum Koppeln mit früheren Serien: Bei eingeschalteter Einheit AWC und TELEFON gleichzeitig 5 Sekunden gedrückt halten. Anschließend auf der zweiten Einheit die Kopplung aktivieren (meist durch Gedrückthalten der Einschalttaste bei ausgeschaltetem Gerät, bis die LED rot/blau blinkt).



7.7 Anycom

Anycom ermöglicht es Ihnen, Gespräche über die Gegensprechanlage mit Geräten anderer Hersteller zu führen. Sie können die Gegensprechanlage jeweils nur mit einem Gerät einer anderen Marke koppeln. Die Reichweite der Gegensprechanlage hängt von der Leistung der verbundenen Bluetooth®-Sprechanlage ab. Wenn eine Bluetooth®-Gegensprechanlage einer anderen Marke mit der AWC-Gegensprechanlage gekoppelt ist, wird die

Verbindung getrennt, wenn ein anderes Bluetooth®-Gerät über Pairing mit dem zweiten Mobiltelefon gekoppelt wird.



1. Rufen Sie bei eingeschaltetem AWC 4 das Konfigurationsmenü auf, indem Sie die Einschalttaste 10 Sekunden lang gedrückt halten. Achten Sie darauf, dass Sie die Taste nicht loslassen, bevor die LED blau leuchtet.
2. Drücken Sie die PHONE-Taste 3 Mal, um den ANYCOM-Kopplungsmodus zu aktivieren.
3. Stellen Sie die Bluetooth®-Gegensprechanlage anderer Geräte auf den Telefon-Kopplungsmodus ein.

8. Funktionspriorität und firmware updates

8.1 Priorität der funktionen

Das Intercom priorisiert die verbundenen Geräte in folgender Reihenfolge:

1. (Höchste) Telefon
2. Sprachbefehlsmodus
3. Bluetooth® Intercom
4. Musikfreigabe über Bluetooth® Stereo
5. (Niedrigste) Bluetooth® Stereo-Musik

Eine niedrig priorisierte Funktion wird von einer höher priorisierten Funktion unterbrochen. Beispiel: Musik wird bei einem Intercom-Gespräch unterbrochen; ein Intercom-Gespräch wird bei einem eingehenden Anruf unterbrochen.

8.2 Firmware updates

Das Intercom unterstützt Firmware-Aktualisierungen. Diese können mit dem Device Manager (für PC und MAC, erhältlich auf www.interphone.com) durchgeführt werden. Zur Aktualisierung: Verbinden Sie das Gerät mit dem USB-C-Daten- und Ladekabel

mit Ihrem Computer. Starten Sie den Device Manager. Folgen Sie dem Schritt-für-Schritt-Assistenten. Die AWC UNITE App kann die installierte Firmware-Version anzeigen und auf verfügbare Updates hinweisen, unterstützt jedoch keine direkte Aktualisierung des Geräts.

9. Konfiguration und einstellungen

9.1 Intercom konfiguration

Mit eingeschaltetem AWC 4: Drücken Sie die EIN/AUS-Taste für 10 Sekunden, um das Konfigurationsmenü aufzurufen. Nicht loslassen, bevor die LED blau leuchtet – eine Sprachbestätigung ertönt.



Menüpunkte im Konfigurationsmenü – navigieren mit MUSIK oder TELEFON-Taste:

1. Telefon koppeln
2. Zweites Telefon koppeln
3. Selektive Telefonkopplung (nur HFP-Profil)
4. Medienkopplung (nur A2DP-Profil)
5. GPS koppeln

Zum Bestätigen drücken Sie einmal die mittlere Taste.

6. Alle Kopplungen löschen
7. Anycom koppeln
8. Werkseinstellungen zurücksetzen
9. Beenden

9.1.1. Alle kopplungen löschen

Löscht alle im Bluetooth®-System gespeicherten Kopplungsdaten.

9.2 Intercom einstellungen

Die Intercom-Einstellungen können über den Device Manager (PC/MAC) oder über die App INTERPHONE UNITE angepasst werden. Hinweis: Die Aktivierung der Funktion „Advanced Features“ schaltet folgende Funktionen frei:

- Telefon-Kurzwahl
- Verwaltung von Intercom- und Telefonkonferenzen

9.2.1 Kurzwahl

Weisen Sie Nummern für die Kurzwahlfunktion zu, um schnell Anrufe tätigen zu können.

9.2.2 Gerätesprache

Wählen Sie die Sprache des Geräts. Die Einstellung bleibt auch nach dem Neustart erhalten.

9.2.3 Audio equalizer (Standard: deaktiviert)

Mit dem Equalizer können Sie die Lautstärke in verschiedenen Frequenzbereichen anpassen:

- Ausgleich: Alle Frequenzen auf 0 dB (gleich laut)
- Bassverstärkung: Erhöht Tieftonbereich (20 Hz – 250 Hz)
- Mitteltonverstärkung: Erhöht Mitteltonbereich (250 Hz – 4 kHz)
- Höhenverstärkung: Erhöht Hochtonbereich (4 kHz – 20 kHz)

9.2.4 VOX telefon (Standard: aktiviert)

Wenn aktiviert, können eingehende Anrufe durch Sprachbefehl angenommen werden. Einfach bei Klingeln ein Wort wie „Hallo“ sagen. VOX-Telefon wird während einer Intercom-Verbindung temporär deaktiviert. Ist die Funktion deaktiviert, muss der Anruf durch Drücken der mittleren Taste angenommen werden.

9.2.5 VOX intercom (Standard: deaktiviert)

Wenn aktiviert, können Intercom-Gespräche mit dem letzten verbundenen Gerät per Sprache gestartet werden. Ein Gespräch endet automatisch nach 20 Sekunden Stille. Wird das Gespräch manuell über die mittlere Taste gestartet, muss es auch manuell

beendet werden. Wird ein Gespräch per Sprache gestartet, aber manuell beendet, ist VOX temporär deaktiviert – ein Neustart per Taste ist nötig. So werden versehentliche Aktivierungen z. B. durch Windgeräusche verhindert. Nach dem Neustart funktioniert VOX wieder wie gewohnt. Audio-Quellenpriorität (Standard: Intercom)

Ermöglicht das Tauschen der Priorität zwischen Musik und Intercom. Siehe Kapitel 8.1.

9.2.6 VOX empfindlichkeit (Standard: 3)

Stellen Sie die Empfindlichkeit von VOX je nach Fahrumgebung ein. Stufe 5 = höchste Empfindlichkeit, Stufe 1 = niedrigste.

9.2.7 Bluetooth® Intercom Audio Multitasking (Standard: deaktiviert)

Audio Multitasking (Intercom Bluetooth® Audio Multitasking) ermöglicht ein Intercom-Gespräch, während gleichzeitig Musik oder GPS-Anweisungen gehört werden. Während eines laufenden Intercom-Gesprächs wird das überlagerte Audio im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke wiedergegeben und kehrt nach Gesprächsende zur normalen Lautstärke zurück.

Hinweise:

- Für die korrekte Funktion von Bluetooth® Audio Multitasking sollte das Intercom neu gestartet werden.
- Diese Funktion wird nur bei 2-Wege-Intercom-Gesprächen mit kompatiblen Geräten aktiviert.
- Manche GPS-Geräte unterstützen diese Funktion eventuell nicht.
- Die Funktion kann über die Einstellungen für „Audio-Overlay-Empfindlichkeit“ und „Lautstärkeverwaltung Overlay“ angepasst werden.

9.2.8 Audio overlay empfindlichkeit (Standard: 3)

Der Ton von Musik oder GPS wird im Hintergrund mit geringerer Lautstärke wiedergegeben, sobald ein Intercom-Gespräch aktiv ist. Die Empfindlichkeit kann von Stufe 1 (niedrig) bis Stufe 5 (hoch) eingestellt werden.

Hinweis: Ist Ihre Stimme nicht lauter als der eingestellte Empfindlichkeitswert, wird das überlagerte Audio nicht reduziert.

9.2.9 Lautstärkeverwaltung für überlagertes Audio (Standard: deaktiviert)

Normalerweise wird die Lautstärke überlagerter Musik oder GPS während eines Intercom-Gesprächs reduziert. Wenn diese Funktion aktiviert ist, bleibt die Lautstärke unverändert.

9.2.10 HD Intercom (Standard: aktiviert)

HD-Intercom verbessert die Audioqualität bei 2-Wege-Gesprächen von Standard auf HD. Bei Intercom-Konferenzen mit 3 oder 4 Teilnehmern wird HD-Intercom vorübergehend deaktiviert. Wenn HD-Intercom deaktiviert ist, erfolgt die Audioübertragung in Standardqualität.

Hinweise:

- Die Reichweite von HD-Intercom ist kürzer als bei der Standardverbindung.
- HD-Intercom wird automatisch deaktiviert, wenn Bluetooth® Audio Multitasking aktiviert ist.

9.2.11 HD Voice (Standard: aktiviert)

HD Voice sorgt für kristallklare Sprachqualität bei Telefongesprächen. Wenn HD Voice aktiviert ist, sind Telefonkonferenzen mit einem dritten Intercom-Teilnehmer nicht möglich.

Hinweise:

- Bitte prüfen Sie die Kompatibilität Ihres Bluetooth®-Geräts mit HD Voice beim Hersteller.
- HD Voice funktioniert nur, wenn Bluetooth® Audio Multitasking deaktiviert ist.

10. Fehlerbehebung

Besuchen Sie www.interphone.com, um Video-Tutorials anzusehen und häufig gestellte Fragen zu beantworten.

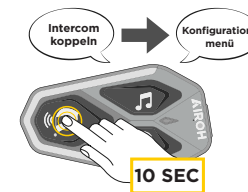
10.1 Fehler reset

Falls das Intercom nicht korrekt funktioniert, kann es einfach zurückgesetzt werden, indem die Batterie für einige Sekunden getrennt wird.

Hinweis: Dieser Reset stellt nicht die Werkseinstellungen wieder her.

10.2 Werksreset

Um das Intercom vollständig zurückzusetzen, führen Sie einen Werksreset über das Konfigurationsmenü aus:



Halten Sie die Ein-/Aus-Taste 10 Sekunden lang gedrückt, bis die LED blau leuchtet. Die Sprachansage bestätigt den Konfigurationsmodus. Drücken Sie zweimal die TELEFON-Taste, bis „Werksreset“ angesagt wird. Drücken Sie einmal die mittlere Taste zur Bestätigung. – Sprachansage: „Reset Headset, auf Wiedersehen“

9.2.12 Intelligentelautstärkeregelung (Standard: deaktiviert)

Wenn aktiviert, passt sich die Lautstärke des Headsets automatisch an die Umgebungsgeräusche an. Die Empfindlichkeit kann auf niedrig, mittel oder hoch eingestellt werden.

9.2.13 Sidetone (Standard: deaktiviert)

Sidetone ist ein akustisches Feedback Ihrer eigenen Stimme (Selbsthören). Nützlich, um die Mikrofonfunktion zu testen oder sich an veränderte Helmgeräusche anzupassen. Wenn aktiviert, hören Sie Ihre Stimme während eines Intercom- oder Telefongesprächs im Kopfhörer.

9.2.14 Sprachansagen (standard: aktiviert)

Sprachansagen können in der Software deaktiviert werden – mit Ausnahme folgender Funktionen: Einstellungsmenü, Batteriestatus, Kurzwahl.

9.2.15 Advanced Noise Control™ (Standard: aktiviert)

Diese Funktion reduziert Umgebungsgeräusche bei einem Intercom-Gespräch. Ist sie deaktiviert, werden diese Geräusche gemeinsam mit der Stimme übertragen.

AWC 4

BREAK THE SILENCE

AIROH[®]